

1 NO POVERTY



2 ZERO HUNGER



3 GOOD HEALTH AND WELL-BEING



4 QUALITY EDUCATION



5 GENDER EQUALITY




6 CLEAN WATER AND SANITATION



7 AFFORDABLE AND CLEAN ENERGY



8 DECENT WORK AND ECONOMIC GROWTH



9 INDUSTRY, INNOVATION AND INFRASTRUCTURE



10 REDUCED INEQUALITIES



11 SUSTAINABLE CITIES AND COMMUNITIES



THE GLOBAL GOALS
For Sustainable Development

12 RESPONSIBLE CONSUMPTION AND PRODUCTION



13 CLIMATE ACTION



14 LIFE BELOW WATER



15 LIFE ON LAND



16 PEACE AND JUSTICE STRONG INSTITUTIONS



17 PARTNERSHIPS FOR THE GOALS



Nachhaltige Entwicklungsziele – Neustart oder Papiertiger?

Nachhaltige Entwicklung auf dem Prüfstand

Das Ziel der Nachhaltigen Entwicklung ist es, die natürlichen Lebensgrundlagen für die kommenden Generationen zu bewahren. 2015 haben die UN Mitglieds-länder eine ambitionierte Agenda mit 17 Zielen, die bis 2030 zu erreichen sind, festgelegt. Es ist dringend, der Nachhaltigen Entwicklung neuen Schub zu geben, denn die Bilanz fällt, fast 30 Jahre nach «Rio», ernüchternd aus – auch für die Schweiz. Deshalb wollen wir die Diskussion um eine Nachhaltige Entwicklung am Beispiel der Agenda 2030 wieder grundlegend führen: Welche ethischen Grundlagen sind wichtig? Welche «heissen Eisen» muss die Schweiz anpacken? Wie kann ein Brückenschlag zwischen Politik, Zivilgesellschaft, Kirchen, Wissenschaft und Wirtschaft gelingen?

- 17.00 Uhr **Begrüssung**
Pfr. Michel Müller, Kirchenratspräsident der Evang.-ref. Landeskirche des Kantons Zürich
Pia Grossholz-Fahrni, Vizepräsidentin Synodalrat Reformierte Kirche Bern-Jura-Solothurn
- 17.20 Uhr **Nachhaltige Entwicklung in der Schweiz und durch die Schweiz – Eine Zwischenbilanz**
Martin Fässler, Stiftungsrat Biovision, Lenkungsausschuss SDSN Switzerland
- 17.50 Uhr **Agora: Themen des Publikums - Fragen an das Referat**
- 18.15 Uhr **Die Agenda 2030 – Heisse Eisen für die Schweiz**
Flashlights aus verschiedenen Perspektiven
Wissenschaft: Dr. jur. Elisabeth Bürgi, CDE Universität Bern
Zivilgesellschaft: Sara Frey, Plattform Agenda 2030, Bern
Wirtschaft: Dr. Patrick Dümmler, Avenir Suisse, Zürich
Ethik: Prof. Dr. Christoph Stückelberger, Globethics, Genf

- 19.15 Uhr **Apéro und Vernetzung**
- 20.00 Uhr **Podium**
Fish Bowl mit den Referierenden und dem Publikum
- 21.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**
- Ort *Stiftung zum Glockenhaus, Sihlstr. 33, 8001 Zürich*
- Kosten *40,- / 20,- CHF mit Kultur-Legi / SchülerInnen und Studierende kostenlos*
- Anmeldung *Bitte bis spätestens Dienstag, 20. November 2018 an: gesellschaft-ethik@zh.ref.ch oder unter: www.zhref.ch/angebote/gesellschaft-und-ethik/*

Eine Veranstaltung der Evang.-ref. Landeskirche des Kantons Zürich

In Kooperation mit:

Mit freundlicher Unterstützung von

reformierte
kirche kanton zürich

